

Niedersachsen

Zubau stockt

[17.01.2024] In Niedersachsen wurde nur ein Drittel des geplanten Ausbauziels für erneuerbare Energien erreicht. Der Landesverband Erneuerbare Energien Niedersachsen/Bremen ist alarmiert.

Die gestern (16. Januar 2024) veröffentlichten Ausbauzahlen für Windenergie an Land in Niedersachsen zeigen einen geringen Zubau im vergangenen Jahr. Der Landesverband Erneuerbare Energien Niedersachsen/Bremen (LEE) spricht von alarmierenden Zahlen. Demnach verzeichnete das Land einen Zubau von 131 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 638 Megawatt (MW). Gleichzeitig wurden Anlagen mit einer Leistung von 155 MW abgebaut. Der Netto-Zubau betrage damit nur 483 Megawatt, während das Ausbauziel der niedersächsischen Landesregierung bei 1.500 Megawatt pro Jahr liege.

LEE-Vorstandsmitglied Horst Mangels kommentiert die Zahlen besorgt: „Wir haben gerade einmal ein Drittel des von der niedersächsischen Landesregierung geplanten Ausbaus erreicht. So kommen wir mit der Energiewende nicht voran.“ Notwendig seien schnellere Genehmigungen, weniger Bürokratie und eine bessere Infrastruktur für den Transport der Anlagen.

(al)

Stichwörter: Politik, LEE, Niedersachsen